

Kreisliga Jungen 19 Rückrunde

Post SV Stadthagen/SG Liekwegen/Sülbeck/Südhorsten (SG) : TV Bergkrug/TSV Hesse (SG) III
Freitag, 23.02.2024, 17:45 Uhr

Kein Sieger im Duell des Post SV Stadthagen/SG Liekwegen /Sülbeck/Südhorsten (SG) gegen den TV Bergkrug/TSV Hesse (SG) III

Das war kaum zu fassen: Mit 5:5 in den Spielen und mit 19:17 Sätzen trennten sich die Spieler des TV Bergkrug/TSV Hesse (SG) III beim Auswärtsspiel in der Kreisliga Jungen 19 Rückrunde am Freitagnachmittag vom Post SV Stadthagen/SG Liekwegen/Sülbeck/Südhorsten (SG). Rund 120 Minuten dauerte das Match, ehe das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes errungen wurde.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes stand sich zunächst das Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Eher wenig Gegenwehr bekamen Hoffelner / Hasse beim 11:1, 11:8, 11:9 von Maskus / Schmöe. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Philip Hoffelner in seinem Einzel gegen Jaron Schmöe etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Beim wenig später folgenden 9:11, 11:8, 11:6, 12:10-Erfolg gegen Mara Maskus kam Lukas Hasse nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Der Zwischenstand nach dem dritten Spiel des Nachmittags lautete damit 2:1. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte hingegen Jakob Sperling letztlich im Repertoire, um Jaron Schmöe final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Kaum Chancen ließ hingegen Lukas Hasse wenig später bei seinem Sieg in drei Sätzen seiner Gegnerin Finja Pirch. Da gab es nichts zu rütteln. Philip Hoffelner gelang es, Mara Maskus im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Sieg. Kurios war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Einen Zähler für das Team verpasste Jakob Sperling bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Finja Pirch. Wie umfichtete dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Lukas Hasse bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Jaron Schmöe. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Jakob Sperling letztlich im Repertoire, um Mara Maskus final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 3:11, 4:11, 3:11. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Völlig ungefährdet war der Sieg von Philip Hoffelner gegen Finja Pirch nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 11:5, 7:11, 12:10 nicht verloren. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach diesem Ergebnis weist der Post SV Stadthagen/SG Liekwegen/Sülbeck/Südhorsten (SG) nun ein Punktekonto von 3:7 Punkten auf, während der TV Bergkrug/TSV Hesse (SG) III vor dem nächsten Spiel, das am 04.03.2024 gegen den TTC Strücken ansteht, 4:6 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des Post SV Stadthagen/SG Liekwegen/Sülbeck/Südhorsten (SG) bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 01.03.2024 gegen die SG Rodenberg.

Statistik:

Post SV Stadthagen/SG Liekwegen/Sülbeck/Südhorsten (SG)

Doppel: Hoffelner / Hasse 1:0

Einzel: P. Hoffelner 2:1, L. Hasse 2:1, J. Sperling 0:3

TV Bergkrug/TSV Hesse (SG) III

Doppel: Maskus / Schmoe 0:1

Einzel: M. Maskus 1:2, J. Schmoe 3:0, F. Pirch 1:2